

*Stefanie Leuenberger, Dominik Müller,
Corinna Jäger-Trees, Ralph Müller (Hg.)*

Literatur und Zeitung

Fallstudien aus der deutschsprachigen Schweiz
von Jeremias Gotthelf bis Dieter Bachmann

CHRONOS

Inhalt

DOMINIK MÜLLER

Vorwort

7

Journalistische Anfänge

RUEDI GRAF

Die Geburt der Gotthelf'schen Erzählkunst aus dem Geist der Zeitung

15

DARIUSZ KOMOROWSKI

Feuilleton versus Leitartikel in einer lokalen Ein-Mann-Zeitung:

Carl Albert Looslis *Berner-Bote* (1904–1906)

31

DANIEL ANNEN

Zeitung ist gut, Literatur ist besser.

Meinrad Inglin und der Mehrwert der Dichtung

43

DANIEL FOPPA

»Ich habe meine Landsleute sehr böse gemacht«.

Max Frischs journalistische Anfänge bei der *Neuen Zürcher Zeitung*

61

VESNA KONDRIČ HORVAT

»Zweifeln, in Frage stellen, eine Geschichte neu interpretieren«.

Das Literarische im Journalismus von Hedi Wyss

77

MAGNUS WIELAND

Hebels Erbe. Journalistisches Erzählen bei Dieter Bachmann

87

Vor Ort

PETER UTZ

Im Nomadenzelt des Feuilletons. Robert Walsers Schreiben
zwischen Literatur und Zeitung, zwischen Bern und Berlin

105

CHRISTA BAUMBERGER Schöne Aussicht. Emmy Hennings' Tessin-Feuilletons	121
GONÇALO VILAS-BOAS Reisereportagen Annemarie Schwarzenbachs über Portugal und Marokko in der Schweizer Presse (1941–1942)	139
ULRICH WEBER Die Geburt des Kriminalromans aus der Praxis des Lokaljournalismus. Hansjörg Schneider	155
<i>Das Medium gestaltet mit</i>	
SIMONE WICHOR Arnold Kübler und die <i>Zürcher Illustrierte</i>	171
BETTINA BRAUN Das literarische Feuilleton des Exils in der Schweiz. Die Basler <i>National-Zeitung</i>	189
RALPH MÜLLER, FRANZISKA THIEL Roman und Serialität in der Zeitschrift. Dürrenmatts <i>Der Richter und sein Henker</i> und <i>Der Verdacht</i> im <i>Schweizerischen Beobachter</i>	205
<i>Zeitung in der Literatur – Literatur in der Zeitung</i>	
ROSMARIE ZELLER Zeitungsnachrichten und Zeitungsbetrieb im Werk Otto F. Walters oder Vom Journalisten zum Schriftsteller	225
ELIAS ZIMMERMANN Unharmonisches im Zeitungsspiegel. Hermann Burgers <i>Schilten</i> und der Zürcher Literaturstreit	237
PETER RUSTERHOLZ Zwischen den Fiktionen. Niklaus Meienbergs Schreiben – damals und heute	255